

duria Letter

Bitte lassen Sie die Letter nicht ungelesen in die Ablage wandern.
Auch Ihre MFAs können sehr wohl von Inhalten des Letters profitieren!



**Alteinträge im
MMI Archiv**

Seite 4

**Notfallpraxen in
NRW**

Seite 3

IT Sicherheit

Seite 5

Inhalt

NEWS

Notfallpraxen in NRW	3
Splitter aus der TI	3
Alteinträge im MMI Archiv.....	4
Anwenderwunsch - Platzhalter	4
Neue Platzhalter (u.a. erweiterte Stammdaten).....	4
Heilmittelverordnung.....	5
Zertifizierungen	5
IT-Sicherheit.....	5
Altes AU-Verfahren deaktiviert.....	6
Datenbankumstellung auf IRIS.....	6
Laufzeitverlängerung secunet Konnektor	6
Neue Such-Option nach ATC-Code.....	7
Support-Ende Server 2012 und Server 2012R2.....	7
Ablauf SMC-B und SMC-KT.....	8

DURIA²

Hilfetexte.....	10
YouTube - Videos	10
Arztbriefverfahren	10
XC-Modul BD (BASDAI-Bogen).....	11
XC-Modul BS (Bishop Score)	11
XC-Verschiedenes	11
Messenger (MES).....	12
Widget – KVStatistik.....	12
Widget – neue eDokumentation	13
eDokumentationen – Phase der Überarbeitung	13
X-Programme und Formulare	13
Musterliste	14
Diverse Korrekturen & Ergänzungen	14
TIPPS & TRICKS.....	14

DURIA classic

Hilfetexte	16
Diverse Korrekturen & Ergänzungen.....	16
TIPPS & TRICKS	16

Online Anbindungen

Termine

Symbole im Letter

Symbol	Erklärung
[...]	Eingabe eines „Leerzeichens“
	Betätigung der Eingabe-/Return-Taste
/	Bei einer Befehls- oder Tastenfolge grenzt der Schrägstrich die nächste Aktion ab.
<Esc>, <F1>, <A> ...	Text in <> steht für eine ausführbare Taste
L oder L	Ist ein Buchstabe eines Wortes so markiert, kann der dahinterliegende Befehl durch diesen Buchstaben direkt ausgeführt werden (Hot Key)

Notfallpraxen in NRW

Wie schon früher berichtet, hat die Duria eG mit DURIA² die Ausschreibung im Jahr 2022 für die Ausstattung der Notfallpraxen in NRW gewonnen. Die Umsetzung ist nun in vollem Gange.

Die ersten 8 – zentral gehosteten - Notdienstpraxen laufen nun seit dem 01.04.2023. [Der „normale“ Ablauf läuft stabil.](#) Kleinere Probleme konnten kurzfristig behoben werden.

Ebenso wurde kurzfristig (bis Mitte Mai) der Datenexport (sog. „NDP2GO-Export“) realisiert. Der Auftrag ging offiziell erst am 27. April 2023 bei uns ein – **obwohl wir schon seit Herbst 2022 auf diese Lücke hingewiesen haben.** Damit wird die Daten-Mitnahme aus der Notdienstpraxis in die eigene Praxis sichergestellt.

Übertragen werden die Daten entweder per KIM oder per Export über einen mobilen Zugang aus der eigenen Praxis.

Derzeit werden 17 weitere Notdienstpraxen eingerichtet die am 01.07.2023 in den Echtbetrieb starten.

Splitter aus der TI

- In der 20. Woche fand der diesjährige Deutsche Ärztetag statt. Der amtierende Bundesgesundheitsminister Prof. Karl Lauterbach hat auch wieder einiges zur Digitalisierung berichtet.
- Frau Prof. Thun, die seit Jahren von einheitlichen Schnittstellen und der ePA spricht, kritisiert bereits jetzt den neuen Ansatz zur elektronischen Patientenakte „**ePA-für-alle**“. Die seit längerem angekündigten Gesetze aus dem BMG (Digitalgesetz und Gesundheitsdatennutzungsgesetz) sind noch nicht da, aber es gibt jetzt schon wieder unüberhörbare Kritik:
- Auch die kontroverse Diskussion über die neue „**Opt-Out**“-Regelung (jeder Patient bekommt erstmal eine ePA) ist weiterhin in vollem Gange. Wir dürfen gespannt sein, ob der Zeitplan zum Jahresende 2024 gehalten werden kann. Dann soll nämlich die ePA allen GKV-Versicherten zur Verfügung stehen.
- Es wird bzgl. der „ePA-für-alle“ und ihrer Befüllung Schritt für Schritt konkreter. [Die Ärzte müssen zwar die ePA befüllen, aber es soll keine Sanktionen geben, wenn sie der Arzt/die Ärztin nicht befüllt.](#) Die erste Anwendung für die ePA soll die Medikationsübersicht werden.
- Die **Techniker Krankenkasse** unterstützt als erste Kasse einen weiteren Weg (über die eGK) das eRezept einzulösen.

In aller Einfachheit: Der Patient gibt in der Apotheke seine eGK ab und ohne Eingabe des Passwortes werden alle auf dem Server liegenden eRezepte abgerufen.



www.duria.de/492001



www.duria.de/492002



www.duria.de/492003

Alteinträge im MMI Archiv

Beim Update werden Alteinträge zu MMI im Archiv gelöscht. Das betrifft die Unterverzeichnisse <PfadZumArchiv>/AMR/ und <PfadZumArchiv>/MMI/.

Haben Sie bitte einen Augenblick Geduld, das kann auf älteren Systemen auch schon mal mehrere Minuten brauchen. Danach werden die neuen Dateien eingespielt.

```
AMIS Datenbank herunterfahren
Datenbank, Bilder und Dokumente entpacken
Datenbank hochfahren
Alte Einträge im Archiv D:\ARCHIV\ löschen ←
Archiv D:\ARCHIV\ aktualisieren
```



Das betrifft **DURIA classic** und **DURIA²**

Anwenderwunsch - Platzhalter

Es wurde der Wunsch an uns herangetragen, mittels Platzhalter herausfinden zu können, an welchem Datum in einer Textgruppe der letzte Eintrag erfolgt ist.

Diese Möglichkeit wurde mit diesem Update jetzt geschaffen, die SYNTAX für solche Platzhalter finden Sie weiter unten in der Liste der neuen Platzhalter.

Neue Platzhalter (u.a. erweiterte Stammdaten)

<P-LANDORT>	Land-PLZ Wohnort Patient (Land auch bei Adresse in D)
<ANZ-GEBURTEN>	Anzahl Geburten
<ANZ-KINDER>	Anzahl Kinder
<ANZ-SCHWANGER>	Anzahl Schwangerschaften
<RAUCHER>	Raucher: Unbekannt/Nein/Ja
<BAUCHUMFANG>	Bauchumfang
<ADIPOSITAS>	Adipositas: Ja/Nein
<P-AKTE>	Patientenakte: Unbekannt/Ja/Nein
<P-VERFUEGUNG>	Patientenverfügung: Unbekannt/Ja/Nein
<P-SEIT>	Patient seit
<P-VERSTORBEN>	Patient verstorben am
<TGD-[TG],[Datumsart]>	Letzter Eintrag in einer Textgruppe „TG“

(Siehe Beispiele aus der F1-Hilfe dazu)



Das betrifft **DURIA classic** und **DURIA²**

Hinweis auf generelle Struktur dieses Datums-Ausleseplatzhalters

Aufbau: <TGD-[TG],[Datumsart]>

- TGD = der Grundbestandteil, ist IMMER dabei
- [TG] = Kürzel der gewünschten Textgruppe hinter dem , beispielsweise B, DICD, E usw.
- [Datumsart] = Ausgabeformat des Datums hinter dem , beispielsweise TT.MM.JJJJ → 03.05.2022

Im Prinzip können TT, MM, JJ oder JJJJ in beliebigen Kombinationen und Reihenfolgen verwendet werden, wobei die Trenner auch beliebig sind oder sogar weglassen können.

Falls es keinen Eintrag in der eingetragenen Textgruppe gibt, wird ein Leerstring übergeben.

Beispiel : einige Varianten

- <TGD-D,TT.MM.JJJJ> → 03.05.2022
- <TGD-B,TT.MM.JJ> → 03.05.22
- <TGD-DICD,JJJ> → 2022
- <TGD-DDICD,TT.MM> → 03.05
- <TGD-D,JJJMMTT> → 20220503
- <TGD-T,TT-MM-JJJJ> → 03-05-2022

Heilmittelverordnung

Mit diesem Update wird die aktuelle Heilmittel-Stammdatei (**DURIA classic** und **DURIA²**) ausgeliefert, sowie die aktualisierten Preise für Heilmittel.

Desweiteren wird nun bei der Auswahl der Diagnosegruppen **UI1** und **UI2** darauf hingewiesen, dass die **Verordnung einer Nagelspangenbehandlung** nur für einen Zehennagel gilt und für jeden weiteren Nagel eine weitere Verordnung auszustellen ist. Die hinterlegte orientierende Behandlungsmenge ist nur für einen Zehennagel gedacht und ist mit der Begründung, einer Behandlung von mehreren Zehen, zu ignorieren.

Zertifizierungen

- Rezertifizierungen der beiden **DMPs Diabetes Mellitus 1** und **Diabetes Mellitus 2** erfolgreich abgeschlossen
- Arbeiten für die **KVDT-Rezertifizierung** sind in vollem Gange

IT-Sicherheit

Die IT-Sicherheit spielt in Arztpraxen eine entscheidende Rolle, da sie sensiblen Patientendaten Schutz bietet und vor betriebs- sowie datenbezogenen Ausfällen bewahrt. In der heutigen digitalen Ära sind Arztpraxen zunehmend vernetzt und nutzen elektronische Systeme, um medizinische Aufzeichnungen, Laborergebnisse und persönliche Patientendaten zu verwalten. Dabei ist es von entscheidender Bedeutung, dass diese Daten sicher und vor unbefugtem Zugriff geschützt sind.

Der Schutz sensibler Patientendaten ist ein Eckpunkt der IT-Sicherheit in Arztpraxen. Diese Daten umfassen persönliche Informationen wie medizinische Diagnosen, Behandlungshistorien, Laborergebnisse und persönliche Identifikationsdaten. Um solche Daten vor unbefugtem Zugriff zu schützen, sollten Arztpraxen mehrere Sicherheitsmaßnahmen ergreifen. Dazu gehören ...

- der Einsatz von starken Passwörtern,
- die regelmäßige Aktualisierung und Verschlüsselung der Daten,
- die Implementierung von Zugriffsbeschränkungen für autorisierte Mitarbeiter
- sowie die Schulung des Personals in Bezug auf Datenschutz und sichere Datenverwaltung.

Ein weiterer wichtiger Aspekt der IT-Sicherheit in Arztpraxen ist der Schutz vor betriebs- und datenbezogenen Ausfällen. Der Verlust von medizinischen Aufzeichnungen oder der Ausfall von wichtigen IT-Systemen kann schwerwiegende Folgen haben, einschließlich Verzögerungen in der Patientenversorgung und finanziellen Verlusten.

Um solche Ausfälle zu verhindern, sollten Arztpraxen regelmäßige Backups ihrer Daten durchführen und redundante Systeme einsetzen, um bei einem Ausfall schnell wieder einsatzbereit zu sein. Es ist auch wichtig, eine angemessene Netzwerksicherheit zu gewährleisten, um Bedrohungen wie Viren, Malware oder Hacking-Versuche abzuwehren.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass die IT-Sicherheit in Arztpraxen von entscheidender Bedeutung ist, um sensible Patientendaten zu schützen und vor betriebs- und datenbezogenen Ausfällen zu bewahren.

News

Durch den Einsatz geeigneter Sicherheitsmaßnahmen wie starken Passwörtern, Datenverschlüsselung, Zugriffsbeschränkungen und Schulungen des Personals können Arztpraxen die Vertraulichkeit und Integrität von Patientendaten gewährleisten.

Gleichzeitig sollten sie auch auf Backups, redundante Systeme und Netzwerksicherheit achten, um Ausfälle zu minimieren und einen reibungslosen Betrieb sicherzustellen.

Kontaktieren Sie bezüglich der genannten Sicherheitsmaßnahmen bitte Ihr Duria Support Center (DSC). Sie haben in diesen Bereichen das benötigte Fachwissen und helfen Ihnen gerne weiter.

Altes AU-Verfahren deaktiviert

Wie bereits im letzten Letter angekündigt, wurde das alte AU-Verfahren deaktiviert. Somit wird der Druck nur noch über das neue Verfahren erstellt, das **keinen Nadel- druck mehr unterstützt**.

Der aktuelle Ausdruck ist auch ohne Anbindung an die TI möglich und ist bereits seit dem 01. Oktober 2021 verpflichtend.

Datenbankumstellung auf IRIS

Die Umstellung der Datenbank von Cache auf IRIS ist in den letzten Wochen und Monaten sehr gut gelaufen. Nur ein kleiner Teil war bei Redaktionsschluss noch nicht umgestellt.

Sollte wider Erwarten in Einzelfällen die Umstellung nicht bis zum 30.06.2023 durchgeführt sein, können danach die Module **STAT** und **ZEIT** nicht mehr aufgerufen werden.

Laufzeitverlängerung secunet Konnektor

Alle Komponenten in der Telematik Infrastruktur (TI) haben eine begrenzte Laufzeit von 5 Jahren. Die ersten Konnektoren, die von der Duria eG vertrieben wurden, erreichen ihr Laufzeitende im November 2023. **Um den Austausch aller Geräte zu vermeiden, kann die Laufzeit durch ein, von der gematik, zertifiziertes Softwareupdate bis zum 31.12.2025 verlängert werden. Als Voraussetzung wird die PTV5 Lizenz für den Konnektor benötigt. Sie können diese Lizenz über unser Mitgliederportal bestellen.**

Wir empfehlen Ihnen, die PTV5 Lizenz vor dem 01.07.2023 zu bestellen. Der Grund dafür ist, dass ab diesem Datum eine neue Finanzierungsvereinbarung in Kraft treten soll.

Da sich die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) nicht mit dem Verband der Krankenkassen (GKV-SV) einigen konnte, wird die Finanzierung nun vom Bundesministerium für Gesundheit (BMG) festgelegt. Die Finanzierung soll von festen Beträgen auf monatliche Pauschalen geändert werden.

Es ist ungewiss, ob die monatlichen Pauschalen tatsächlich die Kosten decken werden. Sie müssen möglicherweise in Vorleistung gehen.

Bei einer Bestellung der Lizenz bis zum 30.06.2023 erhalten Sie den vollen Betrag erstattet.

Derzeit gibt es Werbeangebote von verschiedenen Unternehmen, um auf einen Rechenzentrums-konnektor umzusteigen. Dabei befindet sich der Konnektor nicht mehr in Ihrer Praxis, sondern in einem Rechenzentrum. Es wird eine höhere Ausfallsicherheit versprochen. **Wir raten jedoch von solchen Angeboten ab, da wir im Support- oder Fehlerfall keinen Zugriff auf den Konnektor haben und daher nicht helfen können.**

Was nach dem 31.12.2025 mit der TI in Ihrer Praxis geschehen wird, ist noch nicht geklärt. Die Duria eG wird im kommenden Jahr alle Optionen prüfen, um Ihnen ab 2025 wieder ein Komplettpaket anbieten zu können.

Bestellvorgang:

- 1) Rufen Sie im Browser „mitglieder.duria.de“ auf und loggen sich mit **Ihren Zugangsdaten** ein.
- 2) Wählen Sie oben im Reiter den Bereich **Shop**
- 3) Unter Option den Punkt **PTV5-Bestellung**
- 4) Die Konnektorseriennummer wird automatisch angezeigt
- 5) **Stimmen Sie den allgemeinen Geschäftsbedingungen zu und klicken kostenpflichtig bestellen**

Neue Such-Option nach ATC-Code

Mit diesem Update gibt es eine neue Such-Option, um Verordnungen zu finden, bei denen das verordnete Präparat einen entsprechenden ATC- Eintrag aufweist.

- gesucht wird in Textgruppe „**ME**“ (wenn ein gültiger PZN-Eintrag vorliegt)
- Suchtext: (muss mit **ATC:** beginnen)

B e i s p i e l

The screenshot shows a search form with the following elements:

- TG:** A dropdown menu with 'ME' selected.
- Text:** A text input field containing 'ATC:C07/ATC:C09'. A tooltip below it says 'd.h.: ATC beginnt mit C07 oder ATC beginnt mit C09'.
- TJZU:** Two dropdown menus, both with 'Z' selected.

Support-Ende Server 2012 und Server 2012R2

Zum 10. Oktober 2023 läuft der erweiterte Support für das Betriebssystem von Microsoft Server 2012 und Server 2012 R2 aus. Ab diesem Zeitpunkt werden keine Sicherheitsupdates mehr bereitgestellt und das System muss als unsicher angesehen werden.

Kontaktieren Sie frühzeitig ihr DURIA-Support-Center (DSC) um einen Austausch einzuplanen.



Wichtig: Voraussichtlich in **Q4/2023** wird es ein Update von **KIM** auf die neue Version **1.5** geben, das **Server 2012** und **Server 2012 R2** nicht mehr unterstützt.

Ablauf SMC-B und SMC-KT

In der TI laufen die Karten **SMC-B** (*Praxisausweis*) und **SMC-KT** (*Terminalkarte*) nach 5 Jahren ab und müssen ausgetauscht werden.

In DURIA erhalten Sie 6 Monate vor Ablauf einer Komponente 1x pro Tag beim Einlesen von Versichertenkarten einen **Warnhinweis mit der Info, wann welche Komponente abläuft**.

Bei Medisign können Sie eine **SMC-B Nachfolgekarte frühestens 3 Monate vor Ablauf bestellen**. Dies sollten Sie auch frühzeitig erledigen, damit der Austausch rechtzeitig vorgenommen werden kann.

Die **SMC-KT** können Sie in unserem Shop im Mitgliederportal bestellen.



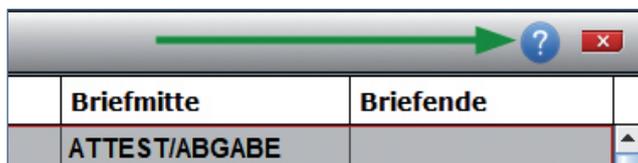
Die Ablaufdaten können Sie auch jederzeit in DURIA über den Befehl

>>>EGK [...] **ABLAUF** 

einsehen.

■ Hilfetexte

Ein  oben rechts in einem Modul oder auch in Eingabemasken bietet Hilfetexte zur aktuellen Position an. Es gibt auch Programmstellen, die kein Fragezeichen anzeigen, an denen aber dennoch Hilfen mit <F1> (manchmal 2x <F1>) aufgerufen werden können.



■ YouTube - Videos

Es gibt einige YouTube-Videos mit kurzen filmischen Informationen zu DURIA. Hier wird das Angebot seit IV/2022 ausgebaut.

Wünschen Sie sich kleine YouTube-Info-Videos?

 Der offizielle Duria-Kanal (Classic & DURIA²)



www.duria.de/492004

Individueller Kanal (überwiegend DURIA²)



www.duria.de/492005

Schreiben Sie uns bitte Ihre Vorschläge ins Forum!



www.duria.de/492006



Wenn Sie an einer Stelle die -Hilfe vermissen, dann senden Sie uns bitte eine E-Mail mit der genauen Spezifikation (Programmposition, Befehls- und Menüschritte dorthin).

Seit dem Update I/2021 finden Sie an manchen noch nicht mit Hilfe unterlegten Stellen ein Formblatt – bitte ausfüllen und senden an: info@duria.de

■ Arztbriefverfahren

1. Die ergänzende Dokumentation des AB-Verfahrens wurde aktualisiert ([INF\[...\].JAB](#)).
2. Alle **F1**-Hilfen () des AB-Moduls wurden aktualisiert bzw. teilweise erstmalig neu erstellt. Sollte Ihnen Information fehlen, bitte schicken Sie uns eine eMail.

■ XC-Modul BD (BASDAI-Bogen)

Dieses Modul wurde neu integriert mit interner Berechnung und Ablage in gewählter Textgruppe:

XC [...] BD

■ XC-Modul BS (Bishop Score)

Der „**Bishop Score**“ wurde neu in das XC-Modul aufgenommen: **Indexwert zur Beurteilung des Geburtsverlaufes**. Bei der vaginalen Untersuchung werden folgende Parameter bestimmt: Länge, Konsistenz und Stellung der Portio, Muttermundweite sowie Höhe des vorangehenden Kindsteiles. Jedes Kriterium kann mit 0–3 Punkten beurteilt werden, die Summe der Punkte ergibt den Bishop-Score.

XC [...] BS

■ XC-Verschiedenes

- XC MA: Markierte Zeilen werden mit grünem Haken gekennzeichnet
- XC MA: Selektiver Ausdruck druckt die Spalten jetzt wieder korrekt aus
- XC MA: Piktogramm-Druck jetzt möglich
- XC ME: Bugfix: Größe/Gewicht/Bauchumfang werden wieder korrekt gesetzt

■ Messenger (MES)

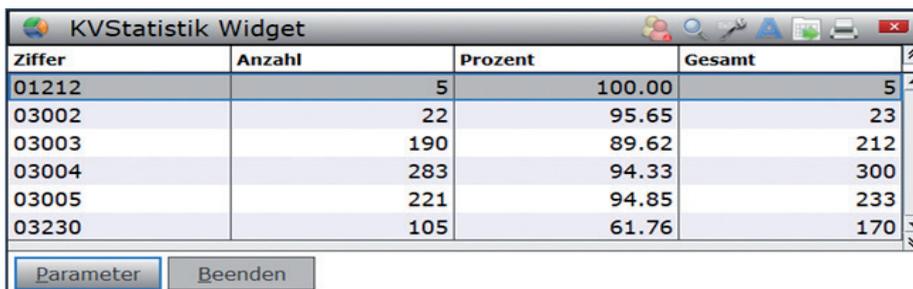
Das Message-Modul bringt mit diesem Update folgende Änderungen:

1. Überlange Nachrichten werden in der Infozeile (hinten) abgeschnitten, so dass die Infozeile weiterhin korrekt dargestellt wird.
2. Mit Hilfe der Tooltip-Funktion kann die **komplette Nachricht inkl. der Empfänger** angezeigt werden.
3. Die „schnelle Antwort“ (👉) kann optional auch an alle Beteiligten (Versender & alle Empfänger) versendet werden.

■ Widget – KVStatistik

Das neue Widget dient dazu, die Zusammenarbeit zwischen Ärzten anhand der abgerechneten Versichertenpauschalen „in Echtzeit“ zu beobachten.

Es listet alle Leistungen auf, die unter GO mit der Kennzeichnung „PAU“ versehen sind und zusätzlich noch die Ziffern 03230 und 04230.



Ziffer	Anzahl	Prozent	Gesamt
01212	5	100.00	5
03002	22	95.65	23
03003	190	89.62	212
03004	283	94.33	300
03005	221	94.85	233
03230	105	61.76	170

Buttons: Parameter, Beenden

Die Prozentangabe gibt an, welcher Anteil der abgerechneten Leistungen auf jeden Arzt entfällt. (Beispiel wurden insgesamt 100mal die Ziffer 03000 abgerechnet, davon 90mal (90%) von Arzt A und 10mal (10%) von Arzt B.)

Das Widget soll kompakt gehalten werden und ermöglicht eine schnelle Reorganisation durch die mittlere (Rollradklick) Ⓜ Maustaste.

Bei der Reorganisation wird die komplette Leistungsabrechnung des aktuellen Quartals.

Das Widget soll kompakt gehalten werden und ermöglicht eine schnelle Reorganisation durch die mittlere (Rollradklick) Ⓜ Maustaste.

Bei der Reorganisation wird die komplette Leistungsabrechnung des aktuellen Quartals.

Mit der linken Ⓜ Maustaste wird die eigentliche Tabelle angezeigt, um zu suchen oder zu drucken. Die rechte Maustaste ist nicht belegt.

Eine ausführliche Dokumentation ist nachfolgend beschrieben.



INF...] DOKU ↴

Forum:

www.duria.de/492007

■ Widget – neue eDokumentation

Für das Modul „WIDGET“ wurde eine neue eDOKU erstellt. Sie finden diese Dokumentation in der Liste der eDOKUs.

■ eDokumentationen – Phase der Überarbeitung

Unsere eDokumentationen wurden und werden aktuell überarbeitet und auf den aktuellen Stand gebracht.

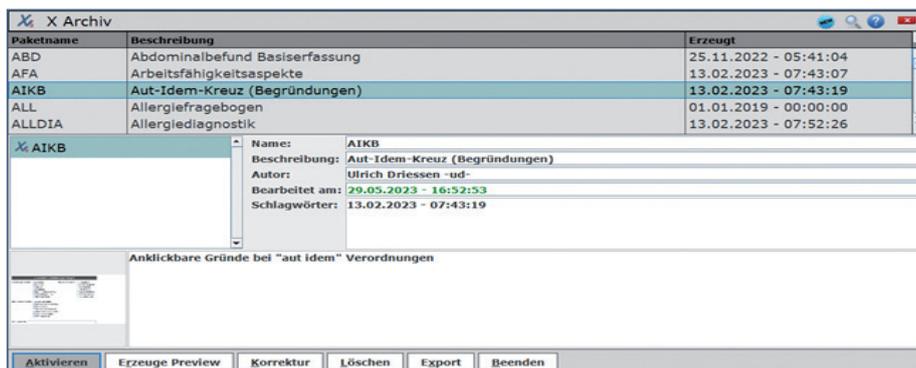
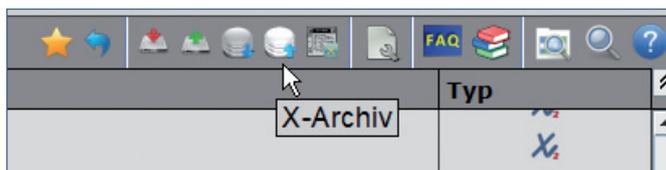
- **Neu**
- **eDOKU WIDGET (Modul)** INF WIDGET
- **Überarbeitet**
- **AB (Arztbriefverfahren)** INF AB
- **Augenarztmodul** INF AUGENARZT
- **BG Module** INF BG01/02
- **DMP Verfahren** INF DMP
- **Recall** INF ERINNERUNG
- **Kopierfunktion** INF F4
- **Formulare** INF FORMULARE
- **GYN-Module** INF GYN
- **Karteikartendruck** INF LT
- **Messages** INF MESS
- **Medikamentendatenbank** INF MMI
- **Medikamentenverordnung** INF MV
- **Praxisalltag I-III** INF ALLTAG1/2/3
- **Privatliquidation** INF PL
- **Quartalsabrechnung** INF QUARTAL
- **Stapelmodul** INF STAPEL
- **Toolbar DURIA²** INF TOOLBAR
- **Zeitprofile** INF ZEIT
- **Leistungs-/Ziffernerfassung** INF ZIF



INF [...] DOKU ↴

■ X-Programme und Formulare

Wie in allen Haupt-Updates, so sind auch mit diesem Update alle im letzten Quartal entstandenen oder angepassten X-Module im X-Archiv verfügbar gemacht worden.



■ Musterliste

In der Liste der Kassenformulare kann in den Parametern nun festgelegt werden, ob das Datum im Kassenkopf gedruckt werden soll. So ist es möglich, auch ungenutzte Muster von einem Hausbesuch in der Praxis zu verwahren und ggf. später zu verwenden.



MUSTER [...] L

■ Diverse Korrekturen & Ergänzungen

Infoliste zu Programmanpassungen, die keinen kompletten Artikel zum Thema erfordern. Viele <F1> und -Hilfen wurden erneuert, erweitert, aktualisiert.

■ BILD

- Drop auch aus dem zweiten Archiv
- Alph. Sortierung der Vorlagen im Scandialog funktioniert
- Filtern der Vorlagen im Scandialog möglich

■ PL

- Der Rechnungsdruck über *PL – Listen – 10. Übersicht gedruckte Rechnungen* unterstützt jetzt auch den European Payments Council (EPC) QR-Code.

■ eRP

- Mehrfachverordnungen werden jetzt in ME angezeigt (Anzeige der Verordnungszeiträume mit).

■ TIPPS & TRICKS

Manche Funktionen werden im Alltag leider nicht genutzt - weil entweder vergessen oder nicht bekannt. Deshalb an dieser Stelle eine Auffrischung zu einigen hilfreichen DURIA² Funktionen.

Beispiel für Nutzung der neuen Datums-Platzhalter

Ergebnis Anzeige des Widgets auf dem Desktop:

Letzter Eintrag Textgruppe EKG: 14.12.22

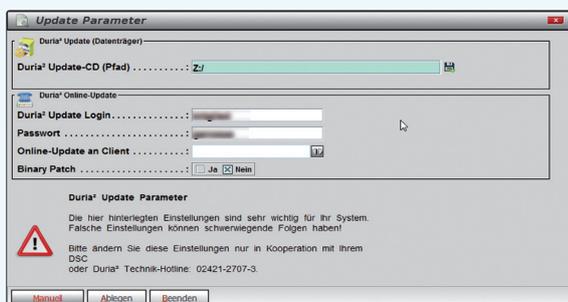
Update einspielen

Bevor Sie das Update einspielen, beenden Sie bitte alle Clients, führen einen Testlauf durch und nehmen im Anschluss eine komplette Datensicherung vor. Danach beginnen Sie mit dem Einspielen des Updates am Hauptrechner (Server

- das Update **muss als Administrator**^{x1} ausgeführt werden): Legen Sie die DURIA-Update DVD in das DVD-Laufwerk Ihres Rechners und geben Sie anschließend in der Eingabezeile den Befehl **UPDATE** ein. Bestätigen Sie die Eingabe mit . Es öffnet sich folgendes Fenster:



Das Update wird eingespielt, wenn Sie den (bereits farblich hinterlegten) Punkt **DURIA² Update (CD/DVD)** erneut mit bestätigen. Sollte der Updatevorgang nicht starten, so ist ggf. nicht der richtige Pfad des DVD-Laufwerks eingetragen. Um dies zu überprüfen, wählen Sie den Punkt Parameter und geben Sie im nachfolgenden Fenster (Eingabefeld der Zeile „DURIA² Update-DVD (Pfad)....: „) den korrekten Pfad zum DVD-Laufwerk des Rechners ein (ggf. wenden Sie sich an Ihr DSC oder die Duria-Technik-Hotline).



Nachdem das Update am Server (Hauptrechner) eingespielt wurde, muss DURIA² am Server neu gestartet werden. Anschließend müssen Sie - um den Updatevorgang abzuschließen - noch alle Clients (Arbeitsplätze - die in einem Fenster angezeigt werden) neu starten.

DURIA² Update Status			
CACHESERVER	3.2.3	✓	1.8.0_60-b27
CLIENT	3.2.2	✓	1.8.0_60-b27
EMPFANGLI	3.2.3	✓	1.8.0_60-b27
EMPFANGRE	3.2.3	✓	1.8.0_60-b27
LABOR	3.2.3	✓	1.8.0_60-b27
SCHLEPPI	3.2.1	✗	1.8.0_60-b27
SPRECHZIMMER1	3.2.3	✓	1.8.0_60-b27
VADDA	3.2	✗	1.8.0_60-b27

Es öffnet sich ein Fenster, das sich erst selbstständig schließt, wenn alle Clients **neu gestartet wurden**. Das Update ist erst dann korrekt eingespielt, wenn dieses Fenster verschwunden ist

(d. h. alle Clients mit einem grünen Haken versehen wurden „✓“).

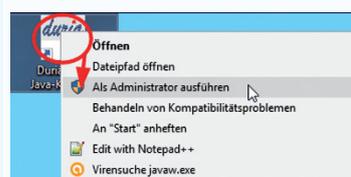
Hinweis

Sie können überprüfen, ob das Update korrekt im System eingespielt wurde, indem Sie DURIA² starten und in der Eingabezeile den Befehl „**ZZZUP**“ eingeben. Im Feld „DURIA²-Version“ sollte folgender Eintrag zu sehen sein: **Update 4.92 (00) <DATUM> Alle Globals eingespielt am <DATUM>**. Im Feld „Version (grafischer Client)“ sollte nun folgender Eintrag zu sehen sein: **6.2 (db:6.2)**.

x1

Programm als Administrator ausführen!

Dazu führt man einen „rechten“ Mausklick auf der Programmverknüpfung von „DURIA²“ auf dem Desktop aus.



Es öffnet sich ein Kontextmenü. Hier wählen Sie die Option **„Als Administrator ausführen“** und die

gewählte DURIA-Version startet.

■ Hilfetexte

Wenn Sie oben rechts ein ? sehen, bietet Ihnen DURIA bei Mausklick hier Hilfetexte zum aktuellen Modul an. Die **<F1>-Hilfe** in Modulen ohne Fragezeichen besteht weiterhin.

Beispiel



■ Diverse Korrekturen & Ergänzungen

Infoliste zu multiplen Programmanpassungen, die keinen kompletten Artikel zum Thema erfordern.

■ RP

- Vorrezeptliste mit korrigierter Datumsanzeige

■ Bild

- Beim Archivieren von PDFs wird wieder „verschoben“, wenn in den Parametern nichts angegeben ist

■ ALA Topcon SOLOS

- Neuste XML-Datei verarbeiten - alte XML-Dateien löschen

■ Benutzerverwaltung

- Benutzer mit Adminrechten kann jetzt das Kennwort für andere Benutzer bearbeiten

■ TIPPS & TRICKS

Manche Funktionen werden im Alltag leider nicht genutzt - weil entweder vergessen oder nicht bekannt. Deshalb an dieser Stelle eine Auffrischung zu einigen hilfreichen DURIA classic Funktionen.

Stammdaten und Messwerte

Patienten-Basisbefunde sollten Sie immer in gleicher Weise strukturiert eingeben, um sie jederzeit schnell und aktuell zur Verfügung zu haben. Dazu kann man selbst erstellte X-Programme benutzen oder auch DURIA-eigene Funktionen, wie die „**Erweiterten Stammdaten**“, die Sie im untersten Feld der Stammdatenmaske finden.

STAMMDATEN - ERFASSUNG		23.05.2023
Name.....	Mustermann	
Vorname.....	Nick	
Namenszusatz.....	Vorsatzwort..	
Titel.....	Dr.	Geburtsdatum.: 01.01.1970
Geschlecht.....	M	Versicherung.: Privat
Beruf.....		
Land.....	D	Postleitzahl.: 47058
Stadt/Gemeinde.....	Testdorf	
Ortsteil.....		
Straße.....	Teststr.	Nr.: 1
Adresszusatz.....		
Telefon.....	645371	Entfernung (km): 5
Sonstiges		
Arbeitgeber HA:..		
Check U.a.....	R	
Selektion.....		
Aufruf Erweiterte Stammdaten		
Versichertenkarte gültig bis...: 12.10 Eingelezen am...: 27.11.2009		
Freitext oder Anfangsbuchstaben Vorauswählen-> ,(<- ->) 2/R 23.05. PDF EL		



Aufruf:

K [...] S

Hier können verschiedenste Informationen dokumentiert werden, die mit Verlassen der Maske auch optional in einer beliebigen Textgruppe (siehe oberstes Feld) zusätzlich abgelegt werden können.

STAMMDATEN - ERFASSUNG		23.05.2023
Name.....	Mustermann	
Vo		
Na	Zus. Ablage in TG : B	
Ti	Größe Patient/in : 181	Gewicht Patient/in: 103
Ge	Bauchumfang.....: 101	Adipositas.....: Nein
Be	Raucher.....: Nein	
	Muttersprache: deutsch	
	Anz. Schwangersch.:	- Geburten: - Kinder:
Nr	Patienteninfo	Patientenakte: Verfügung: Ja
	Infektiosität	
	Tag des letzten Zyklus :	verstorben am:
	Patient seit: 21.05.1992	
	Geburtsname	
	Geburtsort.....	
	Laborkennziffer...	
	RpPflicht/retard..:	
Auswahl Erfassung Korrektur Sortieren Löschen		
2/R 23.05. PDF EL		

Beispiel

Hier wird z.B. also in der Textgruppe (TG) „B“ zusätzlich abgelegt:

Mustermann, Nick, Dr.		M	01.01.1970	53/4	J	P:6185	R	
Karteiname:	B	Erweiterte Stammdaten						
23.05.23	B	Größe Patient/in	: 181	Gewicht Patient/in	: 103	Bauchumfang	: 101	
		Adipositas	: Nein	Raucher	: Nein	Muttersprache	: deutsch	
		Patienteninfo	: VIP	Verfügung	: Ja	Patient seit	: 21.05.1992	
08.04.22	B	Asylbewerber:	Erbrechen und Durchfall; Abdomen auffällig;					
	R							
14.12.17	B	gestörter Schlaf wegen Brachialgie beidseits						
28.08.16	B	CHA2DS2-VASc Score: 7 Schlaganfallrisiko: 9.6 %						
	R	C:1 H:1 A:0 D:1 S2:2 V:1 A:1 Sc:0						
13.09.13	B	Tandemstand: 5 sec; (unter 10 sec -> erhöhtes Sturzrisiko)						
12.09.13	B	Tandemstand: * sec; *<tn>						
28.01.10	B	unverändert						
12.09.08	B	Größe: 181 cm, Gewicht: 103 kg, Blutdruck: 120/80 mmHg,						

Ein Datumseintrag in „verstorben am:“ generiert ein Patientenmerkmal, das beim Aufruf des Patienten hinter dem Geburtsdatum erscheint.

, Agnes		W	21.03.1912	111/2	J	P:151	UD
Pfarrer	Straße 30, 52	5DKM	024	Tochte			
GvU Stuttgart,61891,0061891		Kasse		Kein Fall			
	F 2						

Alternativ oder parallel kann aus dem XC-Menü oder per Direktaufruf XC[...]ME  die folgende Maske aufgerufen werden:

Mustermann, Nick, Dr.		M	01.01.1970	53/4	J	P:6185	R
Schnellsuche nach Größe (cm), Gewicht (kg), RR (mmHg), Kreatinin							
23.05.2023							
Ablage in beliebiger TG und den erweiterten Stammdaten:							
Größe (cm):	181	Suche(1):	Größe	Suche(2):	Föße...	in TG:	B
Gewicht (kg):	103	Suche(1):	Gewicht:	Suche(2):	wicht...	in TG:	B
Blutdruck (mmHg):	130/80	vom	08.04.2022			in TG:	RR
Bauchumfang (cm):	101	Suche(1):	hmfang:	Suche(2):		in TG:	B
Kreatinin (mg%):	1.1	vom	16.11.2018	Suche:	KREA		
Geschlecht:	M	Ablage in:	B	RR in:	RR		
Grenzwerte Bauchumfang F:88cm M:102cm Nähere Informationen: <F1/PF1>							
2/R 23.05. PDF EL							

Bei der Ersteinrichtung müssen in den verschiedenen „Suche“-Feldern die üblicherweise benutzen Wörter/Zeichenketten eingetragen werden, die den jeweiligen Messwerten in der Karteikarte vorangehen. Dann lädt DURIA beim Aufruf der Maske sofort die letzten vorhandenen Werte aus der angegebenen Textgruppe oder, falls dort nichts zu finden ist, aus den erweiterten Stammdaten.

classic DURIA

Die aus den Messwerten abgeleiteten Werte (BMI, GFR usw.) werden beim Verlassen der Maske dargestellt und in einer vorgewählten Textgruppe abgelegt.

Mustermann, Nick, Dr. | 01.01.1970 | 53/4 J | P:6185 | R

Schnellsuche nach Größe (cm), Gewicht (kg), RR (mmHg), Kreatinin | 23.05.2023

Ablage in beliebiger TG und den erweiterten Stammdaten

Größe (cm): 181 Suche(1): Größe Suche(2): röBe...: in TG: B
 Gewicht (kg): 103 Suche(1): Gewicht Suche(2): wicht...: in TG: B

Der Body-Mass-Index beträgt 31.4 kg/qm, damit werden 126 % des geschlechtsspezifischen Interventionswertes von 25 kg/qm erreicht (Mäßige Adipositas). Das Grenzwert liegt bei 81.9 kg. Die Waist-to-Height-Ratio (WHtR) ist 0.56 (unkritisch).

Die auf 1.73 qm Körperoberfläche korrigierte Kreatinin-Clearance beträgt ca. 113 ml/min.
 Die erwartete altersgemäße glomeruläre Filtrationsrate (GFR) beträgt 96 ml/min.
 Die tatsächliche Körperoberfläche beträgt 2.28 qm.

Ablegen Korrektur Papierkorb

Mustermann, Nick, Dr. | 01.01.1970 | 53/4 J | P:6185 | R

Karteiname:	B	Größe: 181 cm, Gewicht: 103 kg Body-Mass-Index: 31.4 kg/qm (126 % vom Grenzwert 25 kg/qm, Mäßige Adipositas) Körperoberfläche: 2.28 qm Bauchumfang: 101 cm (Risikogrenzwert Männer: 102 cm) Waist-to-Height-Ratio (WHtR): 0.56 (unkritisch) Kreatinin-clearance: 113 ml/min (erwartete GFR: 96 ml/min)
08.04.22	B	Asytlbewerber:
	R	Erbrechen und Durchfall; Abdomen auffällig:
14.12.17	B	gestörter Schlaf wegen Brachialgie beidseits
28.08.16	B	CHA2DS2-VASC Score: 7 Schlaganfallrisiko: 9.6 % C:1 H:1 A:0 D:1 S2:2 V:1 A:1 Sc:0
13.09.13	B	Tandemstand: 5 sec; (unter 10 sec -> erhöhtes Sturzrisiko)
12.09.13	B	Tandemstand: * sec; *<tnd>
28.01.10	B	unverändert
12.09.08	B	Größe: 181 cm, Gewicht: 103 kg, Blutdruck: 120/80 mmHg, Body-Mass-Index: 31.4 kg/qm (126 % vom Grenzwert 25 kg/qm, Mäßige Adipositas) Körperoberfläche: 2.28 qm

Update einspielen

Wenn auf Ihrem Rechner Antiviren-Software installiert ist, kann der Einspielvorgang des Updates deutlich länger dauern. Der Einspielvorgang kann bei langsamen Systemen bis zu 20 Min. dauern!

Bitte haben Sie etwas Geduld!

Bevor Sie das Update einspielen, führen Sie unbedingt einen Testlauf durch (**PRX/S. /7.**). Zeigt der Testlauf keinen Fehler an, verlassen Sie DURIA mit „ENDE“ . Nehmen Sie noch eine komplette Datensicherung vor.

Jetzt, nachdem dies geschehen ist, starten Sie DURIA als **ADMINISTRATOR**^{x1} und beginnen mit dem Einspielen des Updates jeweils nur am Hauptrechner (Server): Legen Sie die DURIA-Update DVD in das DVD-Laufwerk.

Geben Sie (im DURIA Telnet Client) in die Eingabezeile den Befehl **UPDATE** ein und bestätigen Sie dies mit . Folgen Sie den Vorgaben am Bildschirm. Nachdem das Update eingespielt wurde, entfernen Sie die Update-DVD aus dem DVD-Laufwerk!

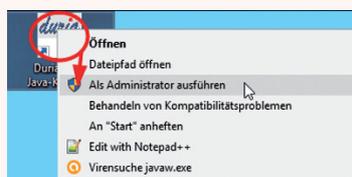
HINWEIS (für alle Systeme)!! Sie können überprüfen, ob das Update 4.92 korrekt im System eingespielt wurde, indem Sie DURIA starten und in der Eingabezeile den Befehl „**ZZZUP**“ eingeben.

Wenn die Meldung „**Update 4.92 - Alle Programme eingespielt - Update 4.92 (00) Alle Globals eingespielt + [Angabe des Einspieldatums]**“ erscheint und auch die aktuelle „MMI-Version (01.06.2023)“ angezeigt wird, dann wurde die Version „DURIA 4.92“ korrekt eingespielt!

x1

Programm als **ADMINISTRATOR** ausführen!

Dazu führt man einen „rechten“ Mausklick auf der Programmverknüpfung von „DURIA classic“ auf dem Desktop aus.



Es öffnet sich ein Kontextmenü. Hier wählen Sie die Option „**Als Administrator ausführen**“ und die

gewählte DURIA-Version startet.

Anbindungen Online

DURIA² & DURIA classic

- **ALA:**
Topcon SOLOS
- **NCT:**
Beim *Canon TX-20P* ist jetzt die Übernahme des Bild-Dokuments optional.

- **Alere Afinion 2 :** (HbA1c, CRP, ...)
- **Black.t von some.oner:** Gleichzeitige Buchungen in Praxis früher erkennen + weitere Optimierungen.

(nur) DURIA²

- **Nidek RT-5100 (APH):**
+ Zylinder werden mit Vorzeichen in die SR-Maske übernommen.
- **Black.t von some.oner:** Drag&Drop von/auf online gebuchten/buchbaren Terminen/Reservierungen ist jetzt verboten. Damit werden meist unerwartete bzw. ungewünschte Stornierungs-Mails vermieden.

Termine

Laufend werden durch Mitarbeiter des Duria-Teams Termine offizieller Art wahrgenommen, von der KV über KBV bis zu Qualitätszirkeln, von Einzelinteressenten über Krankenhäuser bis hin zu Kooperationen.

Darüber hinaus gibt es eine Reihe von Arbeitskreissitzungen: *QMS, bvitg, Mittelstandsinitiative, KV, KBV, Gematik, HÄVGFachausschuß ...*

...die aktuellen Termine finden Sie immer auf unserer Homepage

www.duria.de...

Herausgeber

Duria eG
Nikolaus-Otto-Str. 22
52351 Düren

Tel: 02421/2707-0 / Fax: 02421/2707-122

Internet: www.duria.de / e-mail: info@duria.de

Vorstand: Dr. rer. nat. E. Gehlen (Vorsitzender),
Dr. med. Michael Wieder,
Dr.-medic (RO) Andrea Bamberg,
Georg Schmitz

Registergericht GNR 232 / Steuernr.: 207 5707 0325

Haftung

Diese Dokumentation wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Trotzdem können Fehler in der Angabe oder im Druck nicht vollständig ausgeschlossen werden.

Haftungsansprüche gegen Herausgeber und Autoren, welche sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, die durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind grundsätzlich ausgeschlossen, sofern seitens des Herausgebers und der Autoren kein nachweislich vorsätzliches oder grob fahrlässiges Verschulden vorliegt.

Der Herausgeber behält es sich ausdrücklich vor, Teile der Seiten oder den gesamten Inhalt ohne gesonderte Ankündigung zu verändern, zu ergänzen oder zu löschen.

Verwendete Firmen- und Markennamen sind evtl. gesetzlich geschützt und Eigentum der Firmen.

*Alle geschlechtsgebundenen Formulierungen und Texte dieses Letters gelten gendergerecht für **M**(ännlich), **W**(eiblich) und **D**(ivers)!*

Titelbild-Hintergrund: <https://pixabay.com/de/photos/sonnenbrille-schwimmbad-erholung-1850648/>
<https://pixabay.com/de/photos/strand-hut-flip-flops-zubeh%c3%b6r-sand-84528/>
Public Domain - Freie kommerzielle Nutzung - Kein Bildnachweis nötig

